# Statistischer Bericht

L IV 3 – 3 j / 07

Lohn- und Einkommensteuerstatistik im Land Berlin 2007

#### Impressum

Statistischer Bericht L IV 3 - 3 j / 07

Erscheinungsfolge: 3 - jährlich Erschienen im **November 2011** 

Preis

pdf-Version: kostenlos Excel-Version: kostenlos Druck-Version: 7,– EUR

#### Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg Behlertstraße 3a 14467 Potsdam info@statistik-bbb.de www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777 Fax 030 9028 - 4091

© Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Potsdam, 2011 Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

#### Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- ( ) Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

### Statistischer Bericht L IV 3 – 3j / 07

#### Inhaltsverzeichnis

		Seite
	Vorbemerkungen	4
1	Grafiken Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuer- pflichtige 2007 nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte	7
2	Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Einkommensteuer 2007 nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte	7
3	Positive Einkünfte pro Steuerpflichtigen 2004 und 2007 nach Einkunftsarten	8
4	Negative Einkünfte pro Steuerpflichtigen 2004 und 2007 nach Einkunftsarten	8
1	<b>Tabellen</b> Übersicht zu den unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in Berlin 2004 und 2007	9
2	Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuer- pflichtige 2007 nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte	10
2.1	Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuer- pflichtige insgesamt	10
2.2	Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuer- pflichtige nach Grund- und Splittingtabellen- gliederung	14
3	Unbeschränkt Steuerpflichtige mit Einkünften aus freiberuflicher Tätigkeit 2007 nach Freien Berufen	18
4	Unbeschränkt Steuerpflichtige mit Einkünften aus Gewerbebetrieb als Einzelunternehmer 2007 nach Wirtschaftsabschnitten	19

#### Vorbemerkungen

#### Allgemeine Angaben zur Statistik

#### • Bezeichnung der Statistik:

Lohn- und Einkommensteuerstatistik (EVAS-Nr. 73111)

#### • Berichtszeitraum:

1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres

#### • Erhebungszeitraum:

Letzter Termin der Datenlieferung der Finanzverwaltung an die Statistischen Ämter der Länder ist der 30.9. des 3. auf das Berichtsjahr folgenden Jahres (30.9.2010 für das Berichtsjahr 2007).

#### • Periodizität:

dreijährlich (2004, 2007 usw.)

#### • Regionale Gliederung:

Nach Bundesländern, tiefere Gliederung ab dem Veranlagungsjahr 2001 nach Kreisen und Gemeinden können von den statistischen Ämtern der Länder bezogen werden.

#### · Erhebungsgesamtheit:

Alle Einkommensteuerveranlagungen und zusätzlich bei Steuerpflichtigen, die keine Veranlagung durchführen, die abgegebenen Lohnsteuerkarten bzw. elektronischen Lohnsteuerbescheinigungen.

#### • Erhebungseinheiten:

Unbeschränkt und beschränkt Einkommensteuerpflichtige; Zusammenveranlagte werden als ein Steuerpflichtiger gezählt.

#### • Rechtsgrundlagen:

- Gesetz über Steuerstatistiken (StStatG) vom 11. Oktober 1995 (BGBI. I S. 1250) in seiner jeweils geltenden Fassung, in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBI. I S. 462, 565) in seiner jeweils geltenden Fassung
- Einkommensteuergesetz in seiner jeweils geltenden Fassung

#### • Geheimhaltung und Datenschutz:

Die Einzeldaten der Einkommensteuerstatistik unterliegen dem Steuer- (§30 AO) und Statistikgeheimnis (§16 BStatG). Aus diesem Grund werden in den Tabellen Ergebnisse geheim gehalten, bei denen das Steuer- oder Statistikgeheimnis verletzt wäre (primäre Geheimhaltung).

Um sicherzustellen, dass durch Differenzrechnung die unterdrückten Ergebnisse nicht errechnet werden können, müssen weitere Tabellenfelder gesperrt werden (sekundäre Geheimhaltung).

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand

an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind. Für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, dürfen Tabellen mit statistischen Ergebnissen, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder an das Bundesministerium der Finanzen und an die obersten Finanzbehörden der Länder übermittelt werden (§ 7 Abs. 2 StStatG).

Für Zusatzaufbereitungen zur Abschätzung finanzieller und organisatorischer Auswirkungen der Änderungen von Regelungen im Rahmen der Fortentwicklung des Steuerund Transfersystems übermitteln auf Anfrage

- das Statistische Bundesamt dem Bundesministerium der Finanzen und den obersten Finanzbehörden der Länder
- die Statistischen Ämter der Länder den obersten Finanzbehörden des jeweiligen Landes die Einzelangaben ohne Hilfsmerkmale (§ 7 Abs. 6 StStatG).

#### Zweck und Ziele der Statistik

#### • Erhebungsinhalte:

Von den steuerpflichtigen natürlichen Personen

- Bruttolohn, Einkünfte, Einkommen, zu versteuerndes Einkommen, Sondervergünstigungen, Lohn-, Einkommen- und Kirchensteuer, vermögenswirksame Leistungen einschließlich Arbeitnehmer-Sparzulage, sonstige aus dem Einkommensteueraufkommen gezahlte Zulagen, Lohn- und Einkommensersatzleistungen mit den im Besteuerungsverfahren festgestellten Angaben;
- Geschlecht, Geburtsjahr, Religion, Kinderfreibeträge, Kindergeld, Wohnsitzgemeinde, Wirtschaftszweig/Art des Freien Berufs, Art der Steuerpflicht, Steuerklasse, Veranlagungsart.

#### • Zweck der Statistik:

Die Einkommensteuerstatistik dient der Beurteilung der Struktur und Wirkungsweise der Einkommensteuer und ihrer wirtschaftlichen und sozialen Bedeutung.

Aufgrund ihrer Datenvielfalt bietet die Lohn- und Einkommensteuerstatistik vielfältige Analysemöglichkeiten. Neben rein steuerlichen Betrachtungen werden auch Untersuchungen über die Einkommensverteilung durchgeführt. Besonders die Bezieher hoher und höchster Einkommen sind in keiner anderen statistischen Quelle so genau erfasst wie in der Lohn- und Einkommensteuerstatistik. Ein besonderes Interesse liegt auch in der Betrachtung der Einkommenstruktur der freiberuflich Tätigen.

Die Ergebnisse der Einkommensteuerstatistik dienen auch fiskalpolitischen Aufgaben. Die Zerlegung der Lohnsteuer sowie die Verteilung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer wird anhand der Einkommensteuerstatistik durchgeführt. So ist die Einkommensteuerstatistik Grundlage für die Berechnung der Schlüsselzahlen für die Aufteilung des 15%igen Gemeindeanteils am Lohn- und Einkommensteueraufkommen sowie des 12%igen Gemeindeanteils am Aufkommen aus dem Zinsabschlag auf die einzelnen Gemeinden.

#### • Hauptnutzer der Statistik:

Zu den Hauptnutzern der Einkommensteuerstatistik zählen das Bundesministerium der Finanzen und die jeweiligen Länderressorts. Daneben wird die Einkommensteuer intensiv von der Wissenschaft sowie von Wirtschaftsverbänden, Interessenvertretungen, Unternehmen, Kirchen und privaten Interessenten verwendet. Die Ergebnisse fließen zudem in die Berechnungen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ein.

#### • Einbeziehung der Nutzer:

Da die Einkommensteuerstatistik auf Verwaltungsdaten basiert, ergibt sich die Festlegung der Merkmale und Ausprägungen aus dem Einkommensteuerrecht. Die Ministerien sind in die Festlegung der Dateninhalte einbezogen. Fachspezifische Fragen oder Anregungen können im Fachausschuss "Finanz- und Steuerstatistik" eingebracht werden. Neben diesem institutionalisierten Gremium stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Einkommensteuerstatistik in direktem Kontakt mit wichtigen Verbänden.

#### Erhebungsmethodik

#### · Art der Datengewinnung:

Sekundärerhebung: Die im Rahmen des Besteuerungsverfahrens von der Finanzverwaltung festgestellten Angaben werden von den Rechenzentren der Landesfinanzbehörden automatisiert in die Statistik übernommen. Zusätzlich werden Angaben aus den Lohnsteuerkarten bzw. elektronischen Lohnsteuerbescheinigungen der Steuerpflichtigen, für die keine Einkommensteuerveranlagung durchgeführt wurde, in den Statistischen Ämtern der Länder erfasst.

#### • Erhebungsinstrumente und Berichtsweg:

Die Daten der Einkommensteuerveranlagungen werden von den Rechenzentren der Landesfinanzbehörden an die Statistischen Ämter der Länder übermittelt. Die Lohnsteuerkarten der Steuerpflichtigen, für die keine Einkommensteuerveranlagung durchgeführt wird, werden von den Finanzämtern, Gemeinden, teils auch von den Steuerpflichtigen selbst, an die Statistischen Ämter der Länder übersandt und dort erfasst. Das Statistische Bundesamt stellt aus den Landesergebnissen Bundesergebnisse zusammen.

#### • Belastung der Auskunftspflichtigen:

Die Finanzverwaltung übernimmt die Angaben über die Steuerpflichtigen automatisiert aus ihrem Festsetzungsspeicher. In den Statistikjahren muss von bestimmten Steuerpflichtigen zusätzlich die Anlage St ausgefüllt werden, die bestimmte Sondertatbestände für Auswertungen des Bundesministeriums der Finanzen enthält.

#### • Dokumentation des Fragebogens:

Der Datensatz wird mit der Finanzverwaltung vereinbart und basiert auf den Vordrucken zur Einkommensteuererklärung (zu erhalten z.B. über www.finanzamt.de).

#### Genauigkeit

#### • Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit:

Es handelt sich um eine Vollerhebung der Steuerveranlagungen, die eine sehr hohe Qualität haben, da sie unmittelbare finanzielle Auswirkungen auf die Steuerpflichtigen haben und da zusätzlich Plausibilitätskontrollen durch die Statistischen Ämter der Länder durchgeführt werden. Soweit Angaben nicht direkt für das Besteuerungsverfahren

relevant sind (z.B. Angaben zum Wirtschaftszweig bei Einkünften aus Gewerbebetrieb, Anlage St), gibt es qualitative Einschränkungen.

### • Ereignisse, die Genauigkeit und Nutzung der Daten beeinträchtigen können:

Die Aussagefähigkeit der Daten wird insbesondere dadurch beeinflusst, dass die Abgrenzungen immer aus steuerlicher Sicht erfolgen. Aussagen über nicht-steuerliche Sachverhalte erfordern deswegen häufig zusätzliche Schätzungen. Nicht enthalten sind steuerfreie Einkünfte, die Einkünfte der geringfügig Beschäftigten, deren Lohnsteuer pauschal vom Arbeitgeber getragen wird, sowie bestimmte Transferleistungen. Eine Untererfassung existiert vermutlich bei den Einkünften aus Kapitalvermögen, den Einkünften aus Landund Forstwirtschaft sowie den sonstigen Einkünften. Bei den Gewinneinkünften fehlen weitgehend Angaben zur Entstehung der Gewinne.

#### Aktualität und Pünktlichkeit

Aufgrund der langen Veranlagungsdauer (2 ¾ Jahre nach Ende des Veranlagungszeitraums), ist die Aktualität der endgültigen Ergebnisse gering. Planmäßig sollen Ergebnisse 3 ½ Jahre nach Ende des Veranlagungszeitraums vorliegen.

#### Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

#### • Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit:

Die Ergebnisse der Lohn- und Einkommensteuerstatistik für das Jahr 2007 sind mit den Ergebnissen früherer Jahre (2001, 1998 usw.) nur eingeschränkt vergleichbar, da bis 2001 lohnsteuerpflichtige Personen, die keine Einkommensteuerveranlagung durchführen ließen, nur insoweit in die Statistik einbezogen werden konnten, als deren Lohnsteuerkarten dem Statistischen Landesamt zur Auswertung zur Verfügung gestellt wurden.

Erst ab dem Berichtsjahr 2004 werden nichtveranlagte Lohnsteuerzahler, bedingt durch die Einführung der Elektronischen Lohnsteuerbescheinigungen, weitgehend vollständig nachgewiesen.

Generell gilt, dass durch häufige Änderungen des Steuerrechts Ergebnisse einzelner Berichtsjahre nur eingeschränkt vergleichbar sind. Da das Einkommensteuergesetz ein Bundesgesetz ist, sind die Ergebnisse räumlich vergleichbar.

#### Bezüge zu anderen Erhebungen

Die Ergebnisse der Einkommensteuerstatistik werden zur Vervollständigung und Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen verwendet. Sie gehen auch in Berichte der Bundesregierung (z.B. Armuts- und Reichtumsbericht, Bericht zur Lage der freien Berufe) ein.

#### Weitere Informationsquellen

#### Publikationswege:

vorrangig als kostenlose pdf- Datei unter

#### • Bezugsadresse:

http://www.statistik-berlin-brandenburg.de Rubrik Statistiken / Sachgebiet: Öffentliche Finanzen / Steuern Printausgaben sind über das Referat Presse und Öffentlichkeitsarbeit (siehe Impressum) zu bestellen

#### Kontakt:

info@statistik-bbb.de

#### • weiterführende Veröffentlichungen:

Ergebnisse für das gesamte Bundesgebiet veröffentlicht das Statistische Bundesamt. Ergebnisse der Länder werden teilweise durch die zuständigen Statistikeinrichtungen in analogen Statistischen Berichten (L IV 3 - 3j) veröffentlicht.

#### Kontaktinformation:

Bei Fragen oder Anmerkungen zur Einkommensteuerstatistik wenden Sie sich bitte an folgende Adresse: Statistisches Bundesamt

Gruppe F3 Finanzen und Steuern

65180 Wiesbaden Tel.: 0611 75-4315 Fax: 0611 72-4000

E-Mail: steuern@destatis.de

#### Begriffserläuterungen

#### • Einkommensteuerpflichtige

Unbeschränkt einkommensteuerpflichtig sind natürliche Personen, die im Inland einen Wohnsitz oder ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben, sowie die im Ausland lebenden deutschen Behördenangehörigen mit deren Familien. Die unbeschränkte Steuerpflicht erstreckt sich auf alle inund ausländischen Einkünfte. Zusammenveranlagte Ehegatten gelten grundsätzlich als ein Steuerpflichtiger. Beschränkt einkommensteuerpflichtig sind dagegen natürliche Personen, die im Inland weder einen Wohnsitz noch ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben. Sie unterliegen mit allen in § 49 EStG aufgeführten inländischen Einkünften der Steuerpflicht.

#### • Einkünfte

Das Einkommensteuerrecht unterscheidet nach § 2 Abs. 1 sieben Einkunftsarten, die der Besteuerung unterliegen, und zwar Einkünfte aus

- 1. Land- und Forstwirtschaft,
- 2. Gewerbebetrieb,
- 3. selbständiger Arbeit,
- 4. nichtselbständiger Arbeit,
- 5. Kapitalvermögen,
- 6. Vermietung und Verpachtung,
- 7. sonstige Einkünfte im Sinne des § 22 EStG.

Einkünfte sind gem. § 2 Abs. 2 EStG bei den ersten drei Einkunftsarten der Gewinn, bei den anderen Einkunftsarten der Überschuss der Einnahmen über die Werbungskosten.

#### • Gesamtbetrag der Einkünfte

Die Summe der Einkünfte, vermindert um den Altersentlastungsbetrag, den Entlastungsbetrag für Alleinerziehende und den Abzug nach § 13 Abs. 3 EStG, ist der Gesamtbetrag der Einkünfte.

#### • Einkommen

Der Gesamtbetrag der Einkünfte, vermindert um die Sonderausgaben und die außergewöhnlichen Belastungen, ist das Einkommen.

#### • Sonderausgaben

sind Aufwendungen, die weder zu den Betriebsausgaben noch zu den Werbungskosten gehören (§ 10 EStG).

#### Außergewöhnliche Belastungen

sind Aufwendungen, die einem Steuerpflichtigen durch zwangsläufig höhere Aufwendungen als der überwiegenden Mehrzahl der Steuerpflichtigen gleicher Einkommensoder Vermögensverhältnisse sowie gleichen Familienstandes erwachsen (§§ 33 bis 33c EStG).

#### • Zu versteuerndes Einkommen

Das Einkommen, vermindert um die Freibeträge nach § 32 Abs. 6 EStG und um die sonstigen vom Einkommen abzuziehenden Beträge, ist das zu versteuernde Einkommen. Es bildet die Bemessungsgrundlage für die tarifliche Einkommensteuer.

#### • Festgesetzte Einkommensteuer

Die tarifliche Einkommensteuer, vermindert um Steuerermäßigungen und anrechenbare ausländische Steuern und erhöht um relevante Steueranrechnungen nach dem Einkommensteuergesetz, ist die festgesetzte Einkommensteuer.

#### Verbleibende Einkommensteuer

Die festzusetzende Einkommensteuer, vermindert um anzurechnende Lohn-, Kapitalertrag- und Körperschaftsteuer, die "Schweizer Abzugssteuer", Zinsabschläge sowie Steuerabzugsbeträge nach § 50a EStG, bilden die verbleibende Einkommensteuer. Ist die Steuerschuld negativ entsteht ein Erstattungsanspruch.

#### Steuerbelastet

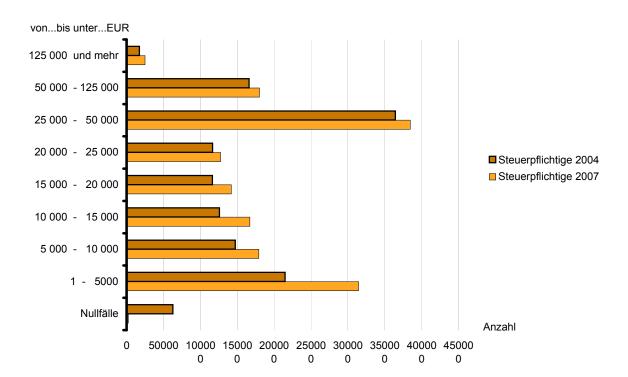
sind Steuerpflichtige, wenn sich aus ihrer Veranlagung ein positiver Einkommensbetrag ergibt und eine Einkommensteuer von mindestens 1 Euro festgesetzt wird.

#### • Nichtsteuerbelastet

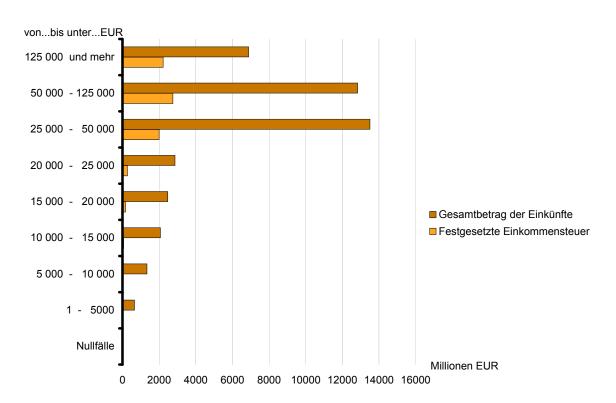
sind Steuerpflichtige mit positivem Einkommen, deren festgesetzte Einkommensteuer kleiner als 1 Euro ist.

#### Verlustfälle

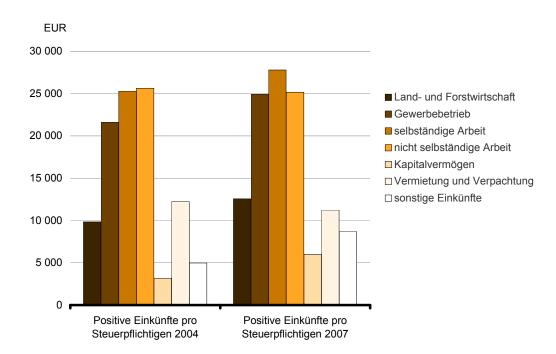
liegen vor, wenn die Veranlagung einen negativen Gesamtbetrag der Einkünfte aufweist.



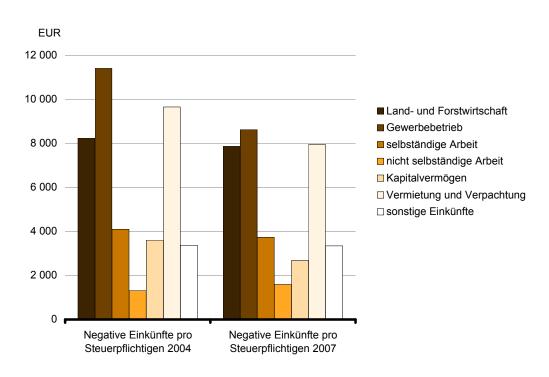
### 2 Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Einkommensteuer 2007 nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte



#### 3 Positive Einkünfte pro Steuerpflichtigen 2004 und 2007 nach Einkunftsarten



#### 4 Negative Einkünfte pro Steuerpflichtigen 2004 und 2007 nach Einkunftsarten



#### 1 Übersicht zu den unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in Berlin 2004 und 2007

Merkmal	Steuerpflichtige			Gesamtbetrag der Einkünfte			Festgesetzte Einkommensteuer¹			Steuer- belastungs- quote <sup>2</sup>	
Merkmal	2004	2007	Ver- ände- rung	2004	2007	Ver- ände- rung	2004	2007	Ver- ände- rung	2004	2007
	Anz	zahl	%	1 000	EUR	%	1 000	EUR		%	

	nens	steue ositiv	erpflichtige en Gesamt-	1 331 927	1 522 550	114,3	36 640 423	42 634 365	116,4	6 485 102	7 489 107	115,5	17,7	17,6
nach dei Besteue		undta	abelle	010 516	1 170 530	128.6	18 /31 311	23 722 370	128 7	3 373 598	4 063 312	120.4	18.3	17.1
				310 310	1 170 330	120,0	10 431 311	25 122 510	120,1	3 37 3 330	4 000 012	120,4	10,5	17,1
nach dei Besteue		onturiç	jtabelle	421 411	352 020	83,5	18 209 112	18 911 995	103,9	3 111 504	3 425 796	110,1	17,1	18,1
						nach	dem Gesamt	betrag der Eir	nkünfte	vonbis un	terEUR			
			0	62 818	2 432	3,9	_	_	X	104	_	X	X	Х
	1	-	5 000	214 912	314 442	146,3	471 292	659 597	140,0	4 767	6 237	130,8	1,0	0,9
5 00	00	-	10 000	147 379	179 232	121,6	1 093 656	1 337 969	122,3	12 152	16 264	133,8	1,1	1,2
10 00	00	-	15 000	125 996	167 201	132,7	1 566 107	2 071 432	132,3	52 854	59 870	113,3	3,4	2,9
15 00	00	-	20 000	116 293	141 979	122,1	2 030 083	2 474 891	121,9	145 346	162 044	111,5	7,2	6,5
20 00	0	-	25 000	116 542	127 466	109,4	2 625 226	2 861 951	109,0	266 221	271 617	102,0	10,1	9,5
25 00	00	-	50 000	364 521	384 722	105,5	12 798 838	13 507 175	105,5	1 979 776	2 003 817	101,2	15,5	14,8
50 00	0	-	125 000	166 116	180 175	108,5	11 704 128	12 836 228	109,7	2 577 954	2 753 837	106,8	22,0	21,5
		125	000 und mehr	17 350	24 901	143,5	4 351 093	6 885 121	158,2	1 445 930	2 215 420	153,2	33,2	32,2
na	ach	richtli	ch Verlustfälle	22 814	17 336	76,0	- 378 019	- 238 712	63,1	_	_	X	X	X

<sup>1</sup> für Fälle ohne Einkommensteuerveranlagung: einbehaltene Lohnsteuer

<sup>2</sup> festgesetzte Einkommensteuer zum Gesamtbetrag der Einkünfte\*100

<sup>3</sup> einschl. Fälle mit einem Gesamtbetrag der Einkünfte von Null

#### 2.1 Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige insgesamt

							Einkünf	fte aus			
Lfd. Nr.		_	der Einkünfte ter EUR	Land Forstwi		Gewerb	ebetrieb	selbständi	ger Arbeit	nicht selb Arb	-
				Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR
					·	المسيية المامال	-:!	##################################		·	
1			0	4	1	188	Einkommenste 12	euerpilichtige 81	insgesami 2	2 424	3
2	1		5 000	29	- 7	23 999	32 855	15 171	26 921	280 964	573 252
3	5 000	-	10 000	29 51	- 7 66	23 999	123 590	16 837	88 306	136 397	925 436
	10 000		15 000	53	152	24 762	165 298	13 785	105 983	121 835	1 336 391
4 5	15 000	-	20 000	66	232	16 389	162 554	11 041	103 963	119 058	1 894 552
6	20 000	-	25 000	46	102	13 577	156 973	9 410	105 610	113 558	2 379 722
	25 000					10 890					
7		-	30 000	49	237		132 863	8 069	103 342	106 155	2 764 521
8	30 000	-	35 000	46	322	9 155	116 796	7 303	102 456	88 642	2 737 833
9	35 000	-	40 000	35	268	7 686	106 052	6 530	97 730	66 898	2 375 894
10	40 000	-	45 000	40	188	6 549	98 728	5 880	94 996	53 396	2 152 708
11	45 000	-	50 000	50	244	5 403	88 808	5 282	91 516	42 766	1 925 039
12	50 000	-	60 000	70	168	8 196	151 075	9 037	173 641	59 194	3 050 703
13	60 000	-	70 000	52	122	5 718	120 457	7 138	164 028	37 738	2 283 123
14	70 000	-	80 000	49	218	4 085	93 446	5 393	148 745	24 459	1 692 825
15	80 000	-	90 000	39	423	3 092	81 381	4 149	134 111	16 504	1 272 946
16	90 000	-	100 000	26	118	2 381	70 631	3 444	129 973	11 449	972 065
17	100 000	-	125 000	44	594	3 957	138 068	5 483	273 867	15 080	1 435 816
18	125 000	-	250 000	73	915	6 414	327 474	7 931	714 586	15 080	1 852 116
19	250 000	-	500 000	22	963	2 140	240 319	2 169	426 893	2 862	544 454
20	500 000	-	1 000 000	16	632	787	221 267	625	232 468	822	242 614
21	1 000		0 und mehr	12	1 044	459	869 402	274	197 242	364	269 886
22			Insgesamt	872	7 003	177 224	3 498 049	145 032	3 515 450	1 315 645	32 681 899
23			Verlustfälle	42	- 583	11 670	<b>–</b> 182 515	4 216	<b>– 15 238</b>	4 525	26 084

<sup>1</sup> Die "Summe der Einkünfte" enthält nicht nur die Summe der Einkunftsarten, sondern auch die "Hinzurechnungen".

		Einkün	fte aus					
Kapitalv	ermögen		ung und chtung	sonstigen	Einkünften	Summe de	Einkünfte <sup>1</sup>	Lfd. Nr.
Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	
			Einkommenst	euerpflichtige	insgesamt			
198	_	7	– 14	10	_	2 432	3	1
11 069	10 689	3 331	- 3 627	8 102	23 932	314 442	664 015	2
20 113	24 928	6 211	1 249	28 200	187 199	179 232	1 350 774	3
32 827	52 528	8 968	7 396	45 391	430 466	167 201	2 098 214	4
26 551	55 801	8 743	10 109	28 893	274 702	141 979	2 500 962	5
24 610	52 573	8 847	6 517	22 213	182 628	127 466	2 884 152	6
23 098	44 849	8 711	5 595	17 588	119 930	114 978	3 171 343	7
21 442	41 430	8 426	4 313	14 068	88 662	95 034	3 091 816	8
18 987	37 571	7 672	4 101	10 716	67 744	71 647	2 689 367	9
16 871	35 696	6 917	6 294	7 987	47 617	57 252	2 436 228	10
14 742	31 334	6 289	6 376	6 171	34 759	45 811	2 178 076	11
23 087	53 861	10 295	10 308	8 336	48 698	63 719	3 488 454	12
16 828	44 942	7 924	13 943	5 342	29 862	41 030	2 656 477	13
12 190	36 135	5 987	13 803	3 713	20 350	26 799	2 005 522	14
9 221	30 664	4 690	13 580	2 626	15 238	18 260	1 548 343	15
7 052	27 158	3 724	8 558	1 990	11 059	12 860	1 219 562	16
10 665	49 925	5 939	23 803	3 220	21 431	17 507	1 943 505	17
14 053	130 989	8 861	48 088	5 109	40 163	18 937	3 114 596	18
3 690	100 488	2 648	40 674	1 792	32 644	4 147	1 386 435	19
1 154	84 509	889	28 046	669	20 252	1 232	829 827	20
563	132 036	445	31 137	389	60 058	585	1 560 805	21
309 011	1 078 105	125 524	280 250	222 525	1 757 393	1 522 550	42 818 473	22
3 589	14 215	2 898	- 83 164	1 913	10 435	17 336	- 230 765	23

#### 2.1 Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige insgesamt

Lfd. Nr.		_	der Einkünfte ter EUR	Gesamtb Einki	•	Sondera unbeso abzug	chränkt	Außergev Belas	wöhnliche stung	Einkoi	nmen
				Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR
						المسيية					
1			0	2 432		2 431	Einkommenste 811	euerpilichtige 205	nsgesam 159	2 431	- 962
2	1	_	5 000	314 442	659 597	67 954	69 522	8 073	6 733	314 424	- 902 575 596
3	5 000	-	10 000	179 232	1 337 969	92 403	181 115	21 108	20 131	179 226	1 122 877
4	10 000	-	15 000	167 201	2 071 432	117 280	336 077	41 363	42 612	167 200	1 677 065
5	15 000	_	20 000	141 979	2 474 891	99 306	318 030	35 070	37 085	141 977	2 103 524
6	20 000	_	25 000	127 466	2 861 951	92 785	329 787	34 234	36 221	127 466	2 479 694
7	25 000	_	30 000	114 978	3 152 811	83 999	316 110	31 877	32 690	114 978	2 787 138
8	30 000	_	35 000	95 034	3 077 172	70 826	276 740	27 319	29 810	95 034	2 754 556
9	35 000	-	40 000	71 647	2 678 135	56 636	276 740	21 573	29 610	71 647	2 410 731
10	40 000	-	45 000	57 252	2 427 537	47 377	199 341	17 539	19 712	57 252	2 195 040
11	45 000	_	50 000	45 811	2 171 520	39 002	173 439	14 341	16 182	45 811	1 968 118
12	50 000		60 000	63 719	3 479 491	56 508	274 301	20 106	21 859	63 719	3 158 301
13	60 000	-	70 000	41 030	2 650 999	37 604	199 900	12 984	13 609	41 030	2 417 639
14	70 000	-	80 000	26 799	2 001 643	25 129	143 934	8 589		26 799	1 833 303
15	80 000	-	90 000	18 260	1 545 776	17 315	143 934	5 791	9 369 6 248		1 418 083
	90 000	-			1 217 677		80 806			18 260	1 120 901
16		-	100 000	12 860		12 326		4 028	4 948	12 860	
17	100 000	-	125 000	17 507	1 940 642	16 932	123 917	5 362	6 496	17 506	1 788 650
18	125 000	-	250 000	18 937	3 110 322	18 387	171 259	5 646	6 992	18 936	2 879 116
19	250 000	-	500 000	4 147	1 385 044	4 089	55 591	1 104	1 632	4 147	1 284 829
20	500 000	-	1 000 000	1 232	829 281	1 213	27 231	279	418	1 232	766 843
21	1 00		0 und mehr	585	1 560 474	579	52 142	122	127	585	1 436 058
22			Insgesamt	1 522 550	42 634 365	960 081	3 665 013	316 713	337 230	1 522 520	38 177 100
23			Verlustfälle	17 336	<i>–</i> 238 712	17 336	33 695	2 683	2 752	17 336	<i>–</i> 275 440

Zu verste Einko		Einkommensteuer		Festzus Einkomm			ibende ensteuer	Lfd. Nr.
Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	
				•				
		Lohn- und I	Einkommenst	euerpflichtige	insgesamt			
2 431	- 963	-	_	-	_	1 387	- 196	1
314 425	574 579	50 867	6 261	50 619	6 237	30 213	- 9 820	2
179 226	1 121 926	52 256	16 367	51 581	16 264	54 411	- 24 748	3
167 200	1 675 310	119 965	61 000	117 358	59 870	99 130	- 36 472	4
141 977	2 098 072	115 014	162 460	114 483	162 044	90 076	- 28 656	5
127 466	2 470 023	119 405	271 435	118 291	271 617	89 211	- 24 338	6
114 978	2 776 575	113 774	377 884	113 493	377 847	82 590	- 19 235	7
95 034	2 741 974	94 579	425 916	94 529	426 609	69 866	- 11 652	8
71 647	2 376 404	71 358	403 955	71 335	411 703	56 126	- 4 947	9
57 252	2 161 306	57 078	397 512	57 067	405 321	46 996	- 1 088	10
45 811	1 942 762	45 677	376 945	45 675	382 337	38 704	2 054	11
63 719	3 126 292	63 483	647 466	63 475	652 619	56 164	15 349	12
41 030	2 388 608	40 888	532 374	40 883	537 222	37 432	28 622	13
26 799	1 751 626	26 701	409 493	26 702	431 654	25 036	31 758	14
18 260	1 341 844	18 173	329 365	18 170	350 080	17 265	34 457	15
12 860	1 063 539	12 802	274 835	12 802	289 610	12 289	36 368	16
17 506	1 707 691	17 398	474 148	17 397	492 652	16 887	94 195	17
18 936	2 790 144	18 722	905 562	18 718	913 557	18 345	312 703	18
4 147	1 264 189	4 053	474 499	4 048	465 053	4 080	242 457	19
1 232	760 563	1 191	307 646	1 191	292 952	1 211	174 560	20
585	1 433 338	569	607 786	569	543 858	577	378 099	21
1 522 521	37 565 804	1 043 953	7 462 910	1 038 386	7 489 107	847 996	1 189 470	22
_	_	_	_	_	_	4 485	- 11 637	23

#### 2.2 Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige nach Grund- und Splittingtabellengliederung

						Einkünf	fte aus			
Lfd. Nr.	Gesamtbetrag over bis un		Land- Forstwii		Gewerb	ebetrieb	selbständi	ger Arbeit	nicht selb Arb	
			Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR
4		0	4			steuerpflichtio	-			2
1	4	5.000	4	1	170	- 2	76	200.047	2 180	500.470
2	1 -	5 000	26	- 6	20 800	31 477	14 327	26 217	277 197 129 274	562 170 888 289
3	5 000 -	10 000	38	58	20 957	111 419	15 739	84 454		1 239 376
4	10 000   - 15 000   -	15 000 20 000	36	116 182	16 382 10 944	137 391 121 397	12 024 8 651	97 678 88 577	108 948	1 669 872
5 6	15 000   - 20 000   -	25 000	42 26	102	8 154	121 397	7 030	87 084	100 107 89 530	1 956 361
7		30 000	29	136	5 929	85 045	5 762	82 910	80 930	2 180 326
8	25 000   - 30 000   -	35 000	15	43	4 548	71 226	4 901	78 480	63 435	2 019 437
9	35 000 -	40 000	21	118	3 495	61 461	4 020	78 480	43 890	1 608 157
10	40 000 -	45 000	22	81	2 765	52 526	3 466	68 453	32 078	1 331 097
11	45 000 -	50 000	27	93	2 125	44 694	2 800	61 320	22 761	1 052 558
12	50 000 -	60 000	31	146	3 116	74 143	4 323	107 928	25 926	1 366 554
13	60 000 -	70 000	21	85	2 034	55 403	2 952	93 987	13 195	812 935
14	70 000 -	80 000	13	104	1 333	39 910	1 939	80 916	6 998	493 217
15	80 000 -	90 000	10	151	1 021	36 090	1 372	67 044	4 076	319 475
16	90 000 -	100 000	•	•	814	29 036	1 043	59 249	2 588	223 755
17	100 000 -	125 000	10	249	1 266	57 722	1 550	113 295	3 131	308 411
18	125 000 -	250 000	14	190	2 082	137 010	2 246	250 488	3 709	509 274
19	250 000 -	500 000	7	738	725	102 992	642	138 238	690	148 835
20	500 000 -	1 000 000	•	•	272	101 014	169	64 552	215	68 374
21	1 000 00	00 und mehr	3	794	180	360 806	82	87 480	103	75 632
22		Insgesamt	404	3 475	109 112	1 819 412	95 114	1 810 507	1 010 961	18 834 110
23		Verlustfälle	26	- 169	8 716	<b>- 96 216</b>	3 683	<b>– 12 773</b>	3 270	8 728
				المسادة المسادة	Cintro manage		b d C	-	h 4	
24		0		Lonn- una	18	teuerpflichtig 14	e nach der S 5	piittingtabelle	244	
25	1 -	5 000	3	_	3 199	1 378	844	703	3 767	11 082
26	5 000 -	10 000	13	8	3 825	12 171	1 098	3 852	7 123	37 147
27	10 000 -	15 000	17	36	4 995	27 907	1 761	8 304	12 887	97 015
28	15 000 -	20 000	24	49	5 445	41 157	2 390	14 433	18 951	224 681
29	20 000 -	25 000	20	- 22	5 423	48 320	2 380	18 549	24 028	423 361
30	25 000 -	30 000	20	101	4 961	47 817	2 307	20 432	25 225	584 195
31	30 000 -	35 000	31	279	4 607	45 569	2 402	23 976	25 207	718 397
32	35 000 -	40 000	14	150	4 191	44 591	2 510	25 577	23 008	767 737
33	40 000 -	45 000	18	107	3 784	46 202	2 414	26 543	21 318	821 610
34	45 000 -	50 000	23	150	3 278	44 114	2 482	30 197	20 005	872 480
35	50 000 -	60 000	39	22	5 080	76 933	4 714	65 713	33 268	1 684 150
36	60 000 -	70 000	31	37	3 684	65 054	4 186	70 041	24 543	1 470 188
37	70 000 -	80 000	36	114	2 752	53 536	3 454	67 829	17 461	1 199 608
38	80 000 -	90 000	29	272	2 071	45 292	2 777	67 067	12 428	953 471
39	90 000 -	100 000	•	•	1 567	41 596	2 401	70 724	8 861	748 310
40	100 000 -	125 000	34	345	2 691	80 346	3 933	160 573	11 949	1 127 405
41	125 000 -	250 000	59	726	4 332	190 464	5 685	464 097	11 371	1 342 843
42	250 000 -	500 000	15	225	1 415	137 326	1 527	288 655	2 172	395 619
43	500 000 -	1 000 000	•	•	515	120 254	456	167 916	607	174 240
44	1 000 00	00 und mehr	9	250	279	508 596	192	109 762	261	194 254
45		Insgesamt	468	3 528	68 112	1 678 636	49 918	1 704 943		13 847 789
46		Verlustfälle	16	<b>- 414</b>	2 954	- 86 298	533	<b>- 2 465</b>	1 255	17 355

<sup>1</sup> Die "Summe der Einkünfte" enthält nicht nur die Summe der Einkunftsarten, sondern auch die "Hinzurechnungen".

		Einkün	fte aus					
Kapitalve	ermögen	Vermietu Verpad	•	sonstigen	Einkünften	Summe der	Einkünfte <sup>1</sup>	Lfd. Nr.
Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	
400	Lohn- und		steuerpflichti	_	Grundtabelle I		•	
186	-	4	-	10	40.500	2 186	3	1
9 956	9 396	2 767	- 1 895	6 132	16 500	307 087	643 859	2
17 084	21 156	4 966	3 218	21 568	142 251	166 444	1 250 845	3
24 484	41 019	6 293	6 833	31 220	284 924	144 727	1 807 337	4
15 815 14 783	32 114	5 330	6 261	12 669	89 534	114 463	2 007 937	5
14 703	26 275	5 359	3 042 2 630	8 011	45 520	98 651	2 227 060	6 7
12 909	22 865 21 001	5 472 4 999	1 990	5 933 4 174	27 297 19 098	87 191 68 078	2 401 216 2 211 277	8
10 854	18 840	4 999	2 675	2 934	13 474	47 401	1 776 879	9
9 399	17 550	3 630	4 388	2 272	8 988	34 897	1 483 083	10
7 552	15 104	3 030	4 219	1 742	6 661	24 948	1 184 650	11
10 358	25 201	4 391	6 995	2 372	9 366	29 153	1 590 332	12
6 368	19 325			1 628	7 472			13
	19 325	2 906	9 156		4 793	15 457	998 365	14
3 948		1 884	6 998	1 061		8 569 5 367	640 205	
2 678	11 880	1 415	7 047	706	4 234	5 267	445 921	15
1 973	11 406	1 072	4 257	•	- -	3 487	330 647	16
2 885	18 459	1 594	9 320	902	5 960	4 624	513 416	17
4 188	48 179	2 498	21 678	1 458	12 767	5 884	979 844	18
1 168	39 943	802	12 208	539	9 839	1 365	452 794	19
386	33 538	278	10 602	400	7.050	426	285 937	20
211	60 006	149	9 414	139	7 653	225	601 785	21
171 681	507 525	63 080	131 037	106 233	727 027	1 170 530	23 833 393	22
2 612	7 898	2 064	<b>- 42 087</b>	1 202	4 702	13 811	– 129 915	23
	Lohn- und	Finkommens	teuernflichtia	e nach der S	plittingtabelle	hesteuert		
12		3	– 14	-	piittiiigtabelle -	246	_	24
1 113	1 293	564	- 1 732	1 970	7 432	7 355	20 156	25
3 029	3 773	1 245	- 1 970	6 632	44 948	12 788	99 929	26
8 343	11 509	2 675	563	14 171	145 542	22 474	290 877	27
10 736	23 687	3 413	3 848	16 224	185 169	27 516	493 025	28
9 827	26 298	3 488	3 475	14 202	137 108	28 815	657 092	29
8 602	21 983	3 239	2 965	11 655	92 633	27 787	770 127	30
8 533	20 429	3 427	2 323	9 894	69 564	26 956	880 538	31
8 133	18 731	3 423	1 426	7 782	54 270	24 246	912 489	32
7 472	18 147	3 287	1 906	5 715	38 629	22 355	953 145	33
7 190	16 230	3 267	2 157	4 429	28 098	20 863	993 426	34
12 729	28 659	5 904	3 313	5 964	39 332	34 566	1 898 122	35
10 460	25 616	5 018	4 787	3 714	22 390	25 573	1 658 112	36
8 242	21 868	4 103	6 806	2 652	15 557	18 230	1 365 317	37
6 543	18 784	3 275	6 533	1 920	11 004	12 993	1 102 422	38
5 079	15 751	2 652	4 301	1 920	11004	9 373	888 915	39
7 780	31 466	4 345	14 483	2 318	15 470	12 883	1 430 089	40
9 865	82 810	6 363	26 411	3 651	27 396	13 053	2 134 752	41
2 522	60 544	1 846	28 466	1 253	22 805	2 782	933 640	42
768	50 971	611	17 443	250	F2 404	806	543 890	43
352	72 030	296	21 723	250	52 404 4 030 366	360	959 019	44 45
137 330	570 580 6 316	62 444	149 213	116 292	1 030 366	352 020	18 985 080	<b>45</b>
977	6 316	834	– 41 077	711	5 733	3 525	<b>– 100 850</b>	46

#### 2.2 Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige nach Grund- und Splittingtabellengliederung

Lfd. Nr.	Gesamtbetra	J		Gesamtb Einki	•	Sondera unbeso abzug	chränkt	Außergev Belas		Einkoi	mmen
				Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR
								-	Grundtabelle I		
1		_	0	2 186	_	2 185	657	166	112	2 185	<b>– 761</b>
2	1		000	307 087	639 679	60 599	57 446	6 423	4 832	307 072	571 210
3	5 000		000	166 444	1 239 453	79 615	148 959	16 409	14 462	166 438	1 065 388
4	10 000		000	144 727	1 786 415	94 806	258 276	31 351	29 995	144 726	1 486 295
5	15 000		000	114 463	1 992 590	71 790	192 550	21 634	21 214	114 462	1 766 672
6	20 000		000	98 651	2 214 542	63 970	172 417	19 162	17 928	98 651	2 012 510
7	25 000		000	87 191	2 389 567	56 212	158 238	17 377	15 105	87 191	2 204 395
8	30 000		000	68 078	2 202 074	43 870	130 132	13 437	12 141	68 078	2 048 847
9 10	35 000		000	47 401	1 770 235 1 478 228	32 390 25 022	101 722 83 717	9 403 7 098	8 736	47 401	1 650 189
11	40 000 45 000		000	34 897 24 948	1 181 346	18 139	64 739	5 014	6 989 5 308	34 897 24 948	1 379 367 1 103 290
12			000	29 153	1 586 476	21 942	88 507	5 584	6 015	29 153	1 478 957
13	60 000		000	15 457	996 265	12 031	54 543	2 926	3 380	15 457	929 791
14	70 000		000	8 569	639 012	6 899	34 178	1 607	1 705	8 569	597 710
15	80 000		000	5 267	445 154	4 322	23 297	991	1 101	5 267	415 267
16	90 000		000	3 487	330 118	2 953	17 217	645	1 067	3 487	307 751
17	100 000		000	4 624	512 578	4 049	26 345	902	1 304	4 624	477 478
18	125 000		000	5 884	978 710	5 334	40 648	1 191	1 722	5 884	916 650
19	250 000		000	1 365	452 445	1 307	14 533	257	476	1 365	420 347
20	500 000	- 1000		426	285 793	407	7 368	84	104	426	263 325
21		000 und i		225	601 691	219	10 683	35	36	225	575 438
22		Insges		1 170 530	23 722 370	608 061	1 686 172	161 696	153 733	1 170 506	21 670 117
23		Verlus		13 811	- 132 832	13 811	21 698	2 013	1 802	13 811	<b>– 156 437</b>
					Lohn- und	Einkommens	steuerpflichtig	e nach der S	plittingtabelle	besteuert	
24			0	246	_	246	154	39	47	246	- 201
25	1	- 5	000	7 355	19 918	7 355	12 076	1 650	1 901	7 352	4 386
26	5 000	- 10	000	12 788	98 516	12 788	32 157	4 699	5 669	12 788	57 489
27	10 000	- 15	000	22 474	285 017	22 474	77 801	10 012	12 617	22 474	190 771
28	15 000	- 20	000	27 516	482 301	27 516	125 480	13 436	15 872	27 515	336 852
29	20 000	- 25	000	28 815	647 409	28 815	157 369	15 072	18 292	28 815	467 183
30	25 000		000	27 787	763 244	27 787	157 872	14 500	17 585	27 787	582 743
31	30 000	- 35	000	26 956	875 099	26 956	146 608	13 882	17 669	26 956	705 709
32	35 000		000	24 246	907 900	24 246	126 696	12 170	15 462	24 246	760 542
33	40 000		000	22 355	949 308	22 355	115 623	10 441	12 723	22 355	815 673
34	45 000		000	20 863	990 174	20 863	108 700	9 327	10 873	20 863	864 828
35	50 000		000	34 566	1 893 016	34 566	185 794	14 522	15 844	34 566	1 679 344
36	60 000		000	25 573	1 654 734	25 573	145 357	10 058	10 229	25 573	1 487 848
37	70 000		000	18 230	1 362 632	18 230	109 756	6 982	7 664	18 230	1 235 592
38	80 000		000	12 993	1 100 622	12 993	83 243	4 800	5 148	12 993	1 002 815
39	90 000		000	9 373	887 559	9 373	63 589	3 383	3 881	9 373	813 150
40	100 000		000	12 883	1 428 064	12 883	97 572	4 460	5 191	12 882	1 311 172
41	125 000		000	13 053	2 131 612	13 053	130 611	4 455	5 270	13 052	1 962 466
42	250 000		000	2 782	932 599	2 782	41 059	847	1 156	2 782	864 482
43	500 000	- 1000		806	543 488	806	19 863	195	314	806	503 518
44	1 000	000 und i		360	958 784	360	41 459	87	91	360	860 621
45		Insges		352 020		352 020	1 978 841	155 017	183 497		16 506 983
46		Verlus	ttälle	3 525	<b>– 105 880</b>	3 525	11 997	670	950	3 525	– 119 003

<sup>1</sup> Die "Summe der Einkünfte" enthält nicht nur die Summe der Einkunftsarten, sondern auch die "Hinzurechnungen".

Zu verste	euerndes	Tarif	iche	etzende	Verble	ibende	1.6.1	
Einkor	mmen	Einkomm	ensteuer	Einkomm	ensteuer	Einkomm	ensteuer	Lfd. Nr.
Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	141.
Otpii.	1 000 LOIX	Otpii.	1 000 LOIX	Otpii.	1 000 LOIX	Otpii.	1 000 LOIK	
	I ohn- und	d Einkommen	steueroflichti	ge nach der (	Grundtabelle	besteuert		
2 185	- 763	_		_	_	1 285	- 80	1
307 073	570 280	50 574	6 231	50 355	6 209	27 573	- 8 648	2
166 438	1 064 589	51 361	16 209	50 812	16 121	48 429	- 21 492	3
144 726	1 484 751	118 370	60 462	115 866	59 365	86 019	- 28 360	4
114 462	1 761 537	108 995	160 170	108 802	159 881	70 008	- 13 035	5
98 651	2 003 291	97 640	259 722	97 612	260 566	62 508	<b>-4112</b>	6
87 191	2 194 210	86 882	344 152	86 871	345 192	55 105	<b>- 2 153</b>	7
68 078	2 036 906	67 902	362 704	67 901	364 569	43 112	1 773	8
47 401	1 616 739	47 263	316 978	47 257	325 782	32 015	4 735	9
34 897	1 346 533	34 819	287 933	34 817	296 791	24 731	6 493	10
24 948	1 078 847	24 881	247 028	24 877	253 376	17 917	8 349	11
29 153	1 449 032	29 027	362 512	29 024	369 438	21 698	23 092	12
15 457	913 488	15 389	250 960	15 384	253 958	11 910	29 226	13
8 569	588 168	8 528	173 262	8 528	174 525	6 825	28 112	14
5 267	408 861	5 232	126 014	5 230	126 369	4 290	26 925	15
3 487	303 194	3 458	97 054	3 457	96 990	2 930	23 703	16
4 624	471 352	4 575	157 128	4 574	155 929	4 021	51 769	17
5 884	907 807	5 800	325 032	5 797	319 091	5 309	131 673	18
1 365	417 939	1 328	165 821	1 325	158 929	1 301	89 472	19
426	262 503	408	109 530	408	102 042	406	64 305	20
225	575 087	225	248 024	225	218 191	219	157 494	21
	21 454 349	762 657		759 122				22
1 170 507	21 454 549	162 651	4 076 925	759 122	4 063 312	527 611	569 242	23
_	_	_	_	_	_	3 296	<b>–</b> 5 169	23
	Lohn und	Cinkommono	touorofliobtio	o nach dar C	nlittinatahalla	haatawart		
246	– 201	Einkommens	stederphiloritig	je nach der S	piittiiigtabelle	102	– 116	24
7 352	4 299	293	30	264	28	2 640	– 110 – 1 173	25
								26
12 788	57 338	895	158	769	143	5 982	- 3 256	
22 474	190 559	1 595	537	1 492	505	13 111	- 8 111 45 004	27
27 515	336 535	6 019	2 290	5 681	2 164	20 068	- 15 621	28
28 815	466 733	21 765	11 713	20 679	11 052	26 703	- 20 226	29
27 787	582 365	26 892	33 732	26 622	32 655	27 485	- 17 082	30
26 956	705 068	26 677	63 212	26 628	62 040	26 754	- 13 424	31
24 246	759 665	24 095	86 978	24 078	85 921	24 111	<b>- 9 682</b>	32
22 355	814 773	22 259	109 580	22 250	108 530	22 265	<b>-</b> 7 582	33
20 863	863 916	20 796	129 917	20 798	128 961	20 787	<b>–</b> 6 295	34
34 566	1 677 259	34 456	284 954	34 451	283 181	34 466	<b>- 7 743</b>	35
25 573	1 475 120	25 499	281 415	25 499	283 264	25 522	- 604	36
18 230	1 163 458	18 173	236 231	18 174	257 129	18 211	3 645	37
12 993	932 983	12 941	203 351	12 940	223 712	12 975	7 531	38
9 373	760 345	9 344	177 780	9 345	192 621	9 359	12 665	39
12 882	1 236 339	12 823	317 021	12 823	336 723	12 866	42 426	40
13 052	1 882 338	12 922	580 530	12 921	594 466	13 036	181 030	41
2 782	846 250	2 725	308 678	2 723	306 124	2 779	152 986	42
806	498 060	783	198 116	783	190 910	805	110 256	43
360	858 251	344	359 762	344	325 667	358	220 604	44
	16 111 455	281 296	3 385 985	279 264	3 425 796	320 385	620 228	45
_	_	_	_	_	_	1 189	- 6 468	46

#### 3 Unbeschränkt Steuerpflichtige mit Einkünften aus freiberuflicher Tätigkeit 2007 nach Freien Berufen

	Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit¹								
				darun	ter				
Freie Berufe	Einkünfte i	nsgesamt	laut geso Festst		aus Bete	ligungen			
	Fälle	1 000 EUR	Fälle	1 000 EUR	Fälle	1 000 EUR			
Rechtsanwälte und Notare (einschl. Patentanwälte)	6 108	395 485	391	35 135	1 308	176 308			
Freiberufliche Tätigkeit im Bereich sonstige Rechtsberatung (Gerichtsvollzieher, Rechtsbeistände,									
Rentenberater etc.)	508	13 902	16	832	41	3 168			
Wirtschaftsprüfer und vereidigte Buchprüfer	122	8 052	8	1 250	16	2 633			
Steuerberater und Steuerbevollmächtigte	1 682	104 461	93	5 709	190	20 980			
Sonstige Wirtschaftsberater (ohne Vermögens-									
berater uverwalter)	4 287	130 032	73	2 237	114	5 581			
Tätigkeiten im Bereich Datenverarbeitung zusammen	2 855	67 685	36	1 560	73	2 233			
Forschungs- und Entwicklungstätigkeit	1 874	31 569	27	1 246	68	4 572			
Werbung	2 027	21 338	13	257	59	1 480			
Lehrtätigkeit	15 227	169 051	145	3 722	362	14 436			
Ärzte (ohne Zahnärzte)	7 186	602 105	712	56 561	1 389	104 859			
Zahnärzte (einschl. Dentisten), ohne Zahntechniker	2 468	226 143	291	19 230	545	27 738			
Tierärzte	338	9 024	28	902	36	1 073			
Sonstiges Veterinärwesen	46	312	•	•	•	•			
Sonstige Heilberufe	8 781	204 112	287	8 820	374	9 816			
Architekten, Vermessungs- und Bauingenieure									
(ohne Film- und Bühnenarchitekten)	8 687	220 473	236	7 031	788	26 504			
Ingenieurbüros für technische Fachplanung									
und Ingenieurdesign	2 689	75 056	62	2 337	141	6 360			
Technische, physikalische und chemische									
Untersuchung	239	6 040	•	•	•	•			
Künstlerische Berufe	24 747	369 962	398	7 243	1 470	23 124			
Freiberufliche Tätigkeit im Bereich Journalismus	8 512	146 260	60	726	181	7 568			
Freiberuflich tätige Fotografen	1 271	15 991	31	494	33	697			
Freiberufliche Dolmetscher und Übersetzer	3 268	50 009	23	507	56	3 044			
Textil-, Schmuck- und Möbeldesigner	2 450	41 396	25	415	89	1 730			
Freiberuflich tätige Sachverständige	2 166	42 795	22	883	60	2 247			
Lotsen	3	154	-	_	-	_			
Sonstige Freie Berufe	29 782	440 787	1 081	39 852	4 026	275 788			
Insgesamt	137 323	3 392 193	4 065	197 362	11 429	722 126			

<sup>1</sup> Bei freiberuflich tätigen Personen (gültige Gewerbekennziffer für Freie Berufe) sind in den Einkünften aus freiberuflicher Tätigkeit diejenigen It. gesonderter Feststellung und aus Beteiligung enthalten.

### 4 Unbeschränkt Steuerpflichtige mit Einkünften aus Gewerbebetrieb als Einzelunternehmer 2007 nach Wirtschaftsabschnitten

	Wirtschaftsabschnitt	Einkünfte aus Gewerbebetrieb		Summe der positiven Einkünfte		Summe der negativen Einkünfte		Summe der Einkünfte¹	
		Fälle	1 000 EUR	Fälle	1 000 EUR	Fälle	1 000 EUR	Fälle	1 000 EUR
Α	Land-und Forstwirtschaft, Fischerei	153	1 214		•		•	153	2 714
В	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden		•		•		•		•
С	Verarbeitendes Gewerbe	4 299	108 665	4 034	142 436	913	- 6 560	4 299	135 877
D	Energieversorgung	236	3 165	235	15 606	145	<i>–</i> 2 791	236	12 815
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	192	4 715	176	5 738	38	<b>– 221</b>	192	5 516
F	Baugewerbe	14 326	257 825	13 847	302 521	1 605	- 10 227	14 326	292 294
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	25 795	447 623	23 087	643 419	6 265	- 54 570	25 795	589 106
Н	Verkehr und Lagerei	6 224	92 271	5 983	115 630	735	- 3 698	6 224	111 932
I	Gastgewerbe	8 662	94 652	7 461	147 544	2 009	- 21 186	8 662	126 357
J	Information und Kommunikation	7 736	117 723	7 348	208 242	1 359	<b>–</b> 7 917	7 736	200 326
K L	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen Grundstücks- und Wohnungswesen	6 825 4 622	174 391 147 560	6 634 4 470	242 403 312 043	1 556 1 672	- 10 777 - 37 737	6 825 4 622	231 626 274 306
М	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	16 153	254 931	15 518	547 776	3 234	- 33 310	16 153	514 469
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	12 332	199 357	11 927	281 861	1 522	<b>–</b> 10 054	12 332	271 808
0	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	•				_	_		
Р	Erziehung und Unterricht	1 715	18 904	1 638	47 560	447	- 3 585	1 715	43 975
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	2 499	36 693	2 382	147 734	878	- 11 900	2 499	135 835
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	6 085	74 040	5 789	170 636	1 215	<b>-</b> 9 621	6 085	161 015
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen Wirtschaftsabschnitte insgesamt	18 323 <b>136 184</b>	166 852 <b>2 200 743</b>	17 301 <b>127 983</b>	268 628 <b>3 602 778</b>	2 481 <b>26 111</b>	- 13 111 <b>- 237 384</b>	18 323 <b>136 184</b>	255 517 <b>3 365 656</b>

<sup>1</sup> Die "Summe der Einkünfte" enthält nicht nur die Summe der Einkunftsarten, sondern auch die "Hinzurechnungen".

# Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrageund zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

#### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem "Statistikverbund" entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsresultate.

# Produkte und Dienstleistungen

#### Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für
jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten
über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie
Fachbibliothek.

#### Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam Tel. 0331 8173 - 1777 Fax 030 9028 - 4091 Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

#### **Standort Berlin**

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin

Bibliothek Tel. 030 9021 - 3540 Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

#### Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

#### Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

#### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

# Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 22 P Tel. 0331 8173 - 1220 Fax 030 9028 - 4086 steuern@statistik-bbb.de

#### Weitere Veröffentlichungen zum Thema Statistische Berichte:

 Lohn- und Einkommensteuer im Land Berlin
 L IV 3 – 3 j